

**Neumünster-Post**  
 Lokalisierung für Riesbach  
 und die Altstadt

# Züriberg

Quartierzeitung für Fluntern, Riesbach,  
 Hirslanden, Hottingen, Oberstrass und Witikon

GZA/PP-A 8048 Zürich, Post CH AG

Erscheint 1-mal wöchentlich, am Donnerstag Herausgeber: Lokalinfo AG, Buckhauserstrasse 11, 8048 Zürich Verlag Tel. 044 913 53 33, www.lokalinfo.ch

## Die Mobiliar.

### Persönlich und in Ihrer Nähe.

Generalagentur Zürich, Christian Schindler  
 Nüscherstrasse 45, 8021 Zürich  
 Telefon 044 217 99 11, zuerich@mobiliar.ch

mobiliar.ch/zuerich

**die Mobiliar**



Foto: zvg.

## Fluntermer Eltern fordern mehr Schulraum

1850 Unterschriften haben Eltern und Kinder der Primarschule Fluntern-Heubeeribüel an Stadtrat und Schulvorstand Filippo Leutenegger übergeben. Das Motto der Petition lautet: «Bildung braucht Platz – Genügend Schulraum für die Zukunft der Kinder im Quartier Fluntern». Die Eltern und Kinder wollen da-

mit nicht nur auf die derzeitige Notlage aufmerksam machen, sondern auch die Schulleitung, die Kindergärtnerinnen und Lehrer unterstützen. Die Unterschriften, so berichtet die Petitionsgruppe, kamen schnell zusammen, denn das Problem liegt auf der Hand: Die Schule platzt aus allen Nähten. *Seite 7*



Foto: zvg.

## Nur Höngg sagte Nein

Nach mehreren erfolglosen Anläufen hat es nun geklappt: Zürichs Stimmberechtigte sagten am Wochenende mit 53,8 Prozent Ja zum neuen Hardturmstadion und zu den zum Projekt gehörenden Wohntürmen. Alle Stadtquartiere stimmen zu – ausser Höngg, dass sich um seine Aussicht auf die Berglandschaft in der Ferne sorgt. Wann die Bagger auffahren werden, ist indes noch offen. *Seite 2, Kommentar Seite 3*

### Mager

Vor zehn Jahren sagten die Stadtzürcher Stimmberechtigten an der Urne Ja zur 2000-Watt-Gesellschaft. Und wie gehts mit der Umsetzung voran? Nicht sehr schnell, oder besser: Die Bilanz ist äusserst mager. *Seite 6*

### Medizin

Auf unseren Sonderseiten zum Thema Medizin gibt es allerlei zu entdecken. Und einen schockierenden Bericht zu lesen: Charlotte Peter (94) lag fünf Tage nach einem Unfall in ihrem Haus. Mit Glück überlebte sie. *Seite 12, 13, und 14*

### Marathon

Unter dem Titel «Marathon von Leben und Tod» zeigt das Stummfilmfestival ab heute Donnerstag vier Tage lang schauerliche Meisterwerke mit Live-Musikbegleitung. Wir verlosen Gratis-Eintritte. *Seite 11*

vierlinden.ch

Spielwaren · Kinderkleider  
 Bücher · Geschenke

**VIER LINDEN BOUTIQUE**  
 AM HOTTINGERPLATZ · Gemeindefeststrasse 51  
 8032 Zürich · Tel. 044 268 88 16

Linde Oberstrass  
 ZUNFTHAUS · RESTAURANT · BRAUEREI

### Winterzauber

Genuss hat viele Seiten, wie die Vielfalt unserer neuen Winterkarte. Jetzt vorbeikommen und probieren!

Universitätstrasse 91 · 8006 Zürich  
 www.linde-oberstrass.ch  
 Tel. 044 362 21 09

**RESTAURANT TRICHTENHAUSERMÜHLE**  
 Y. & R. Rhyner  
 Trichtenhauserstrasse 60  
 8125 Zollikerberg  
 044 / 391 68 13  
 Montag geschlossen

Jetzt aktuell:  
**FESTLICHE GERICHTE**  
 Sylvester ab 18.00 bis 23.30 geöffnet,  
 mit diversen Menü's

www.trichti.ch

### Der «Züriberg».

#### Jetzt auf allen Kanälen.

Neue App testen!

lokalinfo.ch/app

**MÖCHTEN SIE AM LIEBSTEN ZUHAUSE GEPFLEGT WERDEN?**

Wir unterstützen Sie mit persönlicher Pflege in Ihrem Zuhause – kassenanerkennungsfähig. Kontaktieren Sie uns unverbindlich.

PHS Private Care Spitex  
 058 204 70 70  
 www.phsag.ch

**PHS** PRIVATE CARE INSTITUTIONAL CARE CARE JOBS

## Neueröffnung am Bahnhof Wollishofen

Sushi | Asiatische Spezialitäten | Lieferservice + Take-away

**Sonntagsbrunch am 2. Dezember (à discrétion zum Preis 2 für 1) von 10.30 bis 14 Uhr**

20% Preis pro Person Fr. 42.– / Kinder ab 5 bis 12 Jahre Fr. 19.–, Reservation erforderlich auf das ganze Angebot (bis zu 4 Personen/Gutschein)

Nur gültig vom 29. 11. bis 6. 12. 2018 (Dieser Gutschein ist nur einlösbar im Restaurant)

Seestrasse 331 | 8038 Zürich | Telefon 044 228 78 78 | www.peking-garden.ch | www.sushi-zueri.ch

# Fluntermern Eltern fordern mit Petition mehr Schulraum

Viele Eltern haben genug von der Schulraum-Misere in ihrem Quartier. Darum haben sie 1850 Unterschriften für mehr Schulraum in Fluntern gesammelt und an Stadtrat Filippo Leutenegger übergeben.

Andreas J. Minor

«Mehr Platz» oder «Wir wollen in Fluntern mehr Schulraum» stand auf den Plakaten, die die Kinder im Quartiertreff Lokal gemalt hatten. Nun streckten sie sie vor dem Rathaus in die Höhe. Rund 40 Eltern hatten am vergangenen Mittwoch Stellung bezogen – und machten den zum Gemeinderat eilenden Volksvertreter auf ihr Anliegen aufmerksam. Stadtrat Filippo Leutenegger nahm in seiner Funktion als Schulvorstand die Petition mit rund 1800 Unterschriften entgegen.



Stadtrat Filippo Leutenegger (links), Vorsteher des Schul- und Sportdepartements, nimmt die Petition von Stephan Skaanes entgegen.

Foto: zvg

## Planung – welche Planung?

Die Fluntermern Eltern kritisieren: Man hätte wissen können, dass so viele Familien zuziehen, es einen Generationenwechsel gibt, die Statistiken dazu gibt es, aber die Schule wurde im Grund mit dem Problem alleine gelassen. Ein Schulhaus ist seit langem für das Werkhofareal geplant, doch der Bezugstermin wurde immer wieder nach hinten verschoben – aktuell auf 2027. «Diese Pläne nützen im Moment nichts. Aber wenn das Schulhaus gebaut werden wird, dann sollten gleichzeitig die Siriuswiese und die Sportplätze dort erhalten

bleiben. Denn es gibt ohnehin wenige Spielplätze im Quartier», hält Sylvia Sasse vom Petitionskomitee fest.

Der Witiker Gemeinderat und Lehrer Balz Bürgisser (Grüne 7+8) hat gleichentags im Gemeinderat eine persönliche Erklärung verlesen: «Vor 15 Minuten hat eine Delegation von Fluntern eine Petition mit gut 1800 Unterschriften dem Vorsteher des Schul- und Sportdepartements vor dem Rathaus übergeben. Die Eltern und Kinder wollen mit ihrer Petition darauf aufmerksam machen, dass in der Schule Fluntern eine grosse Raumnot besteht.» Vor fünfeinhalb

Jahren, so Bürgisser, wurden in der Schule Fluntern 12 Primarklassen unterrichtet, und die beiden Schulhäuser Fluntern und Heuberibüel waren damit voll ausgelastet. Die Zahl von 12 Klassen sei innert fünf Jahren auf 19 im laufenden Schuljahr angewachsen. Und Bürgisser spricht auch die Pflasterli-Politik beim Zürcher Schulraum an: «Um die Raumnot zu lindern wurde vor drei Jahren ein Züri-Modular-Pavillon auf dem Schulareal aufgestellt – leider mitten auf der Sportwiese der Schülerinnen und Schüler. Mit diesem ZM-Pavillon hat die Schule Fluntern jetzt eine Ka-

azität von 16 Klassen. Wie sollen da 19 Klassen unterrichtet werden? Der engagierte Schulleiter hat dieses scheinbar unlösbare Problem notfallmässig gelöst.» Zudem spricht Bürgisser den Mangel an Turnhallen an: «Auf dem Schulareal Fluntern steht nur eine einfache Turnhalle zur Verfügung.» Er fragt sich. «Wie soll da der obligatorische Sportunterricht von so vielen Klassen regulär durchgeführt werden?»

«Im Fall Fluntern haben die Planung und Bereitstellung von Schulraum völlig versagt», so Bürgisser. Einen Ausweg aus dieser misslichen

Situation wäre aus seiner Sicht der schnelle Bau eines Schulhauses mit einer Zweifachsporthalle an der Ecke Siriusstrasse/Hochstrasse auf dem Werkhofareal. Hiervon spreche die Stadt zwar, doch die konkrete Planung stehe in den Sternen.

Informationsveranstaltung am Dienstag, 4. Dezember, von 17.30 bis 19 Uhr, in der Grossen Kirche Fluntern. Stadtrat und Schulvorstand Filippo Leutenegger, Roger Curhod, Präsident der Kreisschulpflege Zürichberg, und Marcel Handler, Bereichsleiter Infrastruktur im Städtischen Schulamt, wollen dabei über die aktuelle Situation und die absehbare Schulraumplanung im Quartier informieren.

## Seefelder Kammerchor singt im Brockenhaus im Kreis 5

Mit dem Konzert «Kling, Glöckchen, Klingelingeling» erweitert der Seefelder Kammerchor das Angebot an Weihnachtskonzerten in Zürich mit einem kleinen Stück Gemütlichkeit.

### Musik und Geschichten

Der Seefelder Kammerchor definiert sich als untypisch klassisch und so sollen auch seine Weihnachtskonzerte sein. Es werden klassische Stücke in komplett neuen Arrangements aufgeführt, dazwischen erzählt Anny Weiler eine neue Weihnachtsgeschichte.

Das Ganze soll sich in der gefühlten Umgebung einer gemütlichen Stube abspielen. Die Zusammenarbeit mit dem gemeinnützigen Brockenhaus Zürich an der Neugass 11 im Kreis 5 ermöglicht, die Musik in einer echten und trotzdem konzertfähigen Stube erklingen zu lassen. Das Brockenhaus-Team trägt zur festlichen Stimmung bei, indem es die Gäste mit warmen Getränken und «Guetzlis» versorgt. (e.)

Samstag, 15. Dezember, 17 Uhr (Barbetrieb ab 16.30 Uhr), Montag, 17. Dezember, 18 Uhr (Barbetrieb ab 17.30 Uhr) Zürcher Brockenhaus, Neugasse 11, 8005 Zürich



Foto: zvg.

## Krippen aus aller Welt stehen im Landesmuseum

Wenn die Tage kürzer werden und Weihnachten vor der Tür steht, lädt das Landesmuseum zur traditionellen Krippen-Ausstellung ein – eine Ausstellung für die ganze Familie. Dieses Jahr zeigt das Landesmuseum noch bis 6. Januar Krippen aus Ton, Glas, Papier und Holz, darunter eine traditionelle neapolitanische

Krippe und eine Krippe aus Tschechien (Foto). Dazu gibt es Weihnachtsbäume mit klassischem Baumschmuck und Adventskalender aus den 1920er-Jahren zu entdecken. Landesmuseum Zürich, Museumstrasse 2, 8001 Zürich. Mehr Informationen finden Interessierte unter [www.nationalmuseum.ch](http://www.nationalmuseum.ch). (pd.)

## Den Samichlaus im «Chlaushüsli» treffen

Viele Witiker Kinder wissen natürlich genau, wo der Samichlaus zuhause ist und auch dass sie ihn und den Schmutzli jeweils im Chlaushüsli besuchen können. Kleine und Grosse Kinder stapften letztes Jahr den Weg in Richtung Waldrand hinauf, um mit dem Samichlaus zu plaudern und einen Blick in seine gute Stube zu werfen. Während der Samichlaus Geschichten erzählt und die Sprüchli der Kinder anhört, verteilen die Schmutzli den auf dem offenen Feuer gekochten Schmutzlipunsch sowie Mandarinen und Nüssli. Seit einigen Jahren ist der Chlaushüsli-Sonntag nicht mehr aus den Aktivitäten der Samichlausgruppe Witikon wegzudenken. Bereits zum 10. Mal wird dieser Anlass ganz zur Freude von Gross und Klein durchgeführt. Wie in den vergangenen Jahren lädt die Samichlaus Gruppe Witikon am Sonntag, 2. Dezember, wieder alle Kinder und Erwachsenen ein, den Samichlaus und den Schmutzli in ihrem Chlaushüsli zu besuchen. Es steht in der Nähe des Waldrands oberhalb des Kienastenvieswegs. Folgen Sie der Beschilderung ab der Busendhaltestelle Kienastenviesweg. (ake.)

Witiker Chlaushüsli, Sonntag, 2. Dezember, 15–17.30 Uhr.

ANZEIGEN

**fit4school** Tag der offenen Tür  
Samstag  
1. Dezember 2018  
11-15 Uhr

ERFOLG IN DER SCHULE

**Lern- und Coachingzentrum  
fit4school Zürichberg**

[zuerichberg@fit4school.ch](mailto:zuerichberg@fit4school.ch)  
Erlischviertelstr. 42, 8032 Zürich

Sie möchten Ihre Quartierzeitung  
jede Woche im Briefkasten?



Jetzt abonnieren auf  
[www.lokalinfo.ch/abo](http://www.lokalinfo.ch/abo)



Bäckerei-Konditorei

Gemeindestrasse 36  
8032 Zürich  
Tel. 044 251 30 66  
[info@baeckerei-huerlimann.ch](mailto:info@baeckerei-huerlimann.ch)  
[www.baeckerei-huerlimann.ch](http://www.baeckerei-huerlimann.ch)

**hürlimann**

Unsere Öffnungszeiten:  
Montag bis Freitag, 6.00–18.30 Uhr  
Samstag, 6.00–16.00 Uhr  
Sonntag, geschlossen

Beachten Sie unsere vielen  
hausgemachten Spezialitäten